

Stadt Heidelberg

Federführung:
Dezernat II, Tiefbauamt

Beteiligung:

Betreff:

**Überplanmäßige Mittelbereitstellung in
Höhe von 80.000 € zur Ersatzbeschaffung
eines Lastkraftwagens für den Regiebetrieb
Straßenunterhaltung (RS)**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 04. Mai 2012

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	02.05.2012	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Haupt-und Finanzausschuss genehmigt für die Ersatzbeschaffung eines Lastkraftwagens für den Regiebetrieb Straßenunterhaltung bei der Projektnummer 8.66410003 (Fahrzeuge RS) überplanmäßige Mittel von 80.000 €. Die Deckung dieser überplanmäßigen Mittel kann durch Minderausgaben bei der Projektnummer 8.66110917 (Bahnhofstraße/Kurfürstenanlage) erfolgen.

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 02.05.2012

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Der bisher eingesetzte LKW LW 26 beim Regiebetrieb Straßenunterhaltung (RS) dient als Transportmittel für den Asphalt-Container „ATC-25“. Der zu befördernde ATC-25 wird für die Bearbeitung von Kleinbaustellen zur Beseitigung von Unfallgefahren (Verfüllung von Schlaglöchern, Behebung von kleineren Frostschäden) eingesetzt.

Der LKW LW 26 ist 12 Jahre alt und weist mit einem Tachostand von 203.000 Kilometer laut Zustandsbericht vom 23.03.2012 des Amtes für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung -KFZ-Werkstatt- unter anderem folgende Schäden auf:

- Innenraum verschlissen, Sitzpolster Fahrersitze beschädigt, Lenkrad Ummantelung lose, Gebläse nicht mehr intakt
- Fahrertür Scharnier Halterung lose und eingerissen, Spiegelhalterung und Türinnenverkleidung lose
- Führerhaus und Pritsche teilweise stark angerostet, Stoßstange vorne rechts beschädigt, Beifahrertür unten beschädigt
- Getriebelagerung hinten Risse
- Vorderachse Stabilisator angeschlagen und Befestigung lose. Blattfederung Gummizwischenlager verschlissen
- Hinterachse Stoßdämpfer feucht, Spritzkappenhalter teilweise angerostet, Luftbehälter stark verrostet
- Hydraulikschläuche von der Pumpe angescheuert und ohne Spritzschutz

Da eine Reparatur des Kraftwagens unrentabel wäre, ist eine Ersatzbeschaffung vorgesehen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf rund 80.000 €.

Des weiteren hat der Lastkraftwagen eine gelbe Plakette, sodass er grundsätzlich ab 2013 nicht mehr in die Umweltzonen fahren darf.

Der Haupt- und Finanzausschuss wird daher gebeten, bei der Projektnummer 8.66410003 (Fahrzeuge RS) überplanmäßige Mittel in dieser Höhe zu bewilligen.

Die Deckung dieser überplanmäßigen Mittel kann durch Minderausgaben bei der Projektnummer 8.66110917 (Bahnhofstraße/Kurfürstenanlage) erfolgen.

gezeichnet

Bernd Stadel